

<b>Leistungsverzeichnis für Umbau u. Sanierung MFH Wettiner Str. 29-35</b>
--

**Projekt-Nr.:** AN 23054 **Datum:** 10.12.2024

**Bauvorhaben:** Umbau u. Sanierung MFH Wettiner Str. 29-35  
Wettiner Str. 29-35  
08371 Glauchau

**Baubeschreibung:**

**LV-Nr.:** Los 07

**LV-Bezeichnung:** Gerüstarbeiten

**Bauherr:** Stadtbau- und  
GmbH Glauchau  
  
Sachsenallee 65  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763 5007431  
Fax.: 03763 5007319  
EMail: o.meyer@stadtbau-

**Ersteller:** plan+ projekt pühn  
Torsten Paul Pühn  
Dipl.Ing.  
St. Jacober Nebenstraße 103  
08132 Mülsen  
Tel.: 037601 458410  
Fax.: 037601 458411  
EMail: pppuehn@imail.de

**Baubeginn:** 10.03.2025  
**Bauende:** 12.09.2025  
**Submission:** 31.01.2025

	ungeprüft:	geprüft:
<b>Gesamtsumme netto:</b>	_____ Euro	_____ Euro
<b>MWST: _____%</b>	_____ Euro	_____ Euro
<b>Gesamtsumme brutto:</b>	_____ Euro	_____ Euro
<b>Datum</b>	_____	_____
<b>Bearbeiter</b>	_____	_____

**Titelzusammenstellung**

Bauherr:	Stadtbau- und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau	Projekt-Nr: AN 23054 LV-Nr: Los 07 Datum: 10.12.2024
Straße:	Sachsenallee 65	
Ort:	08371 Glauchau	

Bauvorhaben: **Umbau u. Sanierung MFH Wettiner Str. 29-35**

Pos	Bezeichnung	Preis
<b>10</b>	<b>BAUSTELLENEINRICHTUNG / GERÜSTE</b>	..... EUR
10.10	Gerüstarbeiten	..... EUR
10.20	Anbauten und Schutzeinrichtungen	..... EUR
<b>20</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	..... EUR
20.10	Stundensätze	..... EUR
		<hr/>
	Gesamtpreis ohne MwSt	..... EUR
	Mehrwertsteuer ..... %	..... EUR
	Gesamtpreis mit MwSt	..... EUR

Bauherr:	Stadtbau- und Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau	Projekt-Nr: AN 23054 LV-Nr: Los 07 Datum: 10.12.2024
Straße:	Sachsenallee 65	
Ort:	08371 Glauchau	
Bauvorhaben: Pos	<b>Umbau u. Sanierung MFH Wettiner Str. 29-35</b> Bezeichnung	EP Gesamtpreis

---

## ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

### Angaben zur Ausführung

Sofern in den Leistungspositionen die Vorgänge "Herstellen", "Liefern" oder "Einbauen" sowie die allgemeine Baustelleneinrichtung nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Baukunst und Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB, Teil C, als beschrieben.

### Angaben zur Baustelle

Denkmalgerechte Sanierung Mehrfamilienwohnhaus  
Wettinerstr. 29,31,33,35  
08371 Glauchau  
Flurstück Nr. 1383/b, Gemarkung Glauchau  
Das Gebäude ist leerstehend.

### Bauweise

Mauerwerksbau  
Stahlsteindecken  
Unterkellerung  
Kellerdecke flach

### Dachtragwerk

zimmermannsmäßiger Dachstuhl

### Zufahrt

das Baufeld kann über eine Zufahrt von der öffentlichen Straße erreicht werden (im Einrichtungsverkehr)  
Zufahrtsbreiten 3,00 m

### Für die Ausführung

der Bauleistungen gilt VOB Teil B/C.  
Umfang der ausgeschriebenen Leistungen  
Der AG behält sich vor, nicht alle ausgeschriebenen Positionen zur Ausführung zu bringen.

Schäden am Bestandsgebäude hat der Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten eigenverantwortlich zu dokumentieren und der Bauleitung anzuzeigen. Dieses dient der Absicherung

des Auftragnehmers entgegen etwaiger unberechtigter Schadenersatzforderungen des Auftraggebers und wird daher nicht gesondert vergütet.

Die Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten vor Angebotsabgabe ist nach Terminabsprache möglich. Alle Einbaumaße sind eigenverantwortlich auf der Baustelle zu nehmen.

Alle sichtfertigen Bauteile sind vor Bestellung mit dem Auftraggeber zu Bemustern.

Die Beschaffung von Materialmustern ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

(Gilt für oberflächenfertige Einbauten und Bauelemente)

Einmessen, Abstecken, Anlegen von Bauwerken und Bauwerksteilen sowie Maßabnahme vor Ort sind Bestandteil der Leistungen und werden nicht gesondert vergütet. Material und Werkzeug sind eigenverantwortlich zu sichern. Witterungsschutz ist eigenverantwortlich zu veranlassen.

Werbefolien am Gebäude, Gerüst, Bauzaun oder sonstigen Außenflächen auf dem baugrundstück sind nicht gestattet. Es besteht die Möglichkeit zur Montage einer Firmentafel am Bauschild mit einer Größe von 60x30 cm.

## Besondere Vertragsbedingungen

### 1. Bauvertrag

#### 1.1 Ausführungsfristen

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.2 Vertragsstrafe

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.3 Zahlungen

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

Abschlagsrechnung: Eine Abschlagsrechnung kann jeweils bei 20% des Auftragwerts gestellt werden.

Rechnungen sind grundsätzlich in der Gliederung des Leistungsverzeichnisses zu erstellen. Nachträge sind anzufügen und nicht zwischen Positionen einzufügen. Die Rechnungen sind kumulativ anzulegen. Aufmaße sind raumweise, wenn erforderlich mit Aufmaßskizze anzufertigen und sind gemeinsam mit der Bauleitung vor Rechnungslegung zu fertigen bzw. einzureichen. Die Rechnung mit geprüftem Aufmaß wird zur Prüfung an die Bauleitung übergeben.

Die Schlußrechnung ist nach der Abnahme in vom Auftraggeber prüfbarer Form innerhalb 6 Wochen nach Fertigstellung dem Auftraggeber zweifach vorzulegen.

Die Zahlungen sind auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten des AN zu erbringen.

#### 1.4 Abnahme

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.5 Sicherheitsleistung

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.6 Gewährleistung

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.7 Bauversicherung

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

#### 1.8 Bauabzugssteuer

Der Auftragnehmer hat spätestens vor der ersten Rechnungslegung eine gültige Freistellung vom Finanzamt vorzulegen. Anderenfalls werden 15 % der Rechnungssumme vom Auftragnehmer als Bauabzugssteuer einbehalten.

1.9 (1) Die Anschlußanlagen für Wasser und Energie sowie die Bautoilette (wie im LV beschrieben) werden, wenn nicht gesondert ausgeschrieben bauseits gestellt.

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

(2) Die Verteilungen für Wasser und Energie erstellt der Unternehmer soweit für die Erfüllung seines Auftrages erforderlich und hält diese während seiner Leistungszeit vor. Beleuchtung und Beheizung der Arbeitsbereiche ist Sache des Auftragnehmers.

(3) Bautoilette

Es gelten die beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen des Auftraggebers. (siehe Anlage)

(4) Dem Unternehmer obliegt die Baureinigung nach Abschnitt 4.1 der DIN 18 299 (neueste Fassung) und der einschlägigen gewerkespezifischen Allgemeinen Technischen Vertragsbedingung für Bauleistungen (VOB/C). Kommt der Auftragnehmer dem innerhalb einer angemessenen, ihm gesetzten Frist nicht nach, ist der Auftraggeber zur Teilkündigung und anschließenden Selbstbeseitigung auf Kosten des Auftragnehmers berechtigt. Dabei kann der Auftraggeber 0,2 % der Bruttoschlusssumme des Auftragnehmers oder die tatsächlich entstandenen Aufwendungen zugrunde legen. Dem Auftragnehmer bleibt die Möglichkeit, einen geringeren Aufwand nachzuweisen.

1.10 Urkalkulation: Der Auftragnehmer verpflichtet sich innerhalb von 14 Tagen nach der Zuschlagserteilung die Urkalkulation in einem verschlossenen Umschlag dem Auftraggeber zu übergeben.

1.11 Bautagesberichte: Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte arbeitstäglich zu führen und dem Auftraggeber oder Baustellenüberwachung spätestens wöchentlich per Mail oder Fax zu übergeben.

1.12 Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Leistungen ganz oder teilweise wegfallen zu lassen, ohne das hierdurch Ansprüche vom Auftragnehmer geltend gemacht werden können.

1.13 Mit Abgabe des Angebotes wird die Zustimmung zur Weitergabe der Daten unter Berücksichtigung der DSGVO erteilt.

### 1.14 Verantwortlicher Bauleiter

Der Auftragnehmer übernimmt für die ihm übertragenen Leistungen die Aufgabe des verantwortlichen Bauleiters. Eine gesonderte Vergütung fällt hierfür nicht an.

#### 10 BAUSTELLENEINRICHTUNG / GERÜSTE

##### 10.10 Gerüstarbeiten

10.10.10 Dach und Fassadengerüst 200 kg/m<sup>2</sup>, b = 0,7 m  
Dach- und Fassadengerüst 200 kg/m<sup>2</sup>, b = 0,7 m  
Auf-, Abbau und Vorhaltung eines vollflächigen Fassadengerüsts als Arbeitsgerüst nach DIN 4420:  
Gerüstgruppe : 3, Nutzgewicht 200 kg/m<sup>2</sup>  
Gerüstbreite : 0,70 m  
Gerüstlagen : alle 2,0 m  
Ausführungsart: Stahlrohrgerüst  
Tragsystem : Standgerüst  
Aufgänge : mind. 4  
nach DIN 18 451-Gerüstarbeiten, sowie den geltenden Sicherheitsvorschriften.  
Gerüstabnahme und Gerüstschild.  
Abstimmung Gerüstlage Traufe mit Dach- und Fassadengewerk.  
Abrechnung nach m<sup>2</sup> Fassadenfläche

Einrichtungen zur Materialbeförderung, sowie Erschwernisse aufgrund der örtlichen Situation sind einzurechnen.  
Ankerhülsen beim Abrüsten mit Gerüstankerverschluß aus imprägniertem Weichschaumstoff schließen.  
Gerüsthöhe : ca.11,5 m  
Vorhaltezeit: 4 Wochen

Gerüstankerverschluß: .....

Lage: Fassaden

2.420,00 m<sup>2</sup> ..... EUR ..... EUR

##### 10.10.20 Zusätzliche Gerüstvorhaltung

Zusätzliche Vorhaltung des Gerüsts über die Grundstandzeit von 4 Wochen hinaus. Einschließlich Überprüfung und ggf. Wartung und Reparatur der Gerüstanlage.

57.960,00 m<sup>2</sup>Wo ..... EUR ..... EUR

- 10.10.30 \*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Fassadengerüst, Arb.gerüst, LK 4, W09**  
Arbeitsgerüst für Mauer- und Fassaden- und Dacharbeiten  
als flächenorientiertes Standgerüst ohne Bekleidung, gemäß  
DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1.  
Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).  
Einzurüstende Fläche : senkrecht, keine Vorsprünge  
Höhe einzurüstender Fläche : 4,80 m  
Standfläche : eben, normal belastbar  
Verwendungszweck : Mauerarbeiten  
Zugang : mit Leiter (LA)  
Breitenklasse : W09  
Lastklasse : 4 (bis 3 kN/m<sup>2</sup>)  
Gerüstlagen : alle 2,0 m  
Ausführungsart: Stahlrohrgerüst  
Tragsystem : Standgerüst  
Aufgänge : mind. 2 (Treppenturm gesondert)  
nach DIN 18 451-Gerüstarbeiten, sowie den  
geltenden Sicherheitsvorschriften.  
Gerüstabnahme und Gerüstschild.  
Abrechnung nach m<sup>2</sup> Fassadenfläche.
- Ankerhülsen beim Abrüsten mit  
Gerüstankerverschluß aus imprägniertem  
Weichschaumstoff schließen.  
Entsprechende Schutzvorkehrungen beim setzen der  
Verankerungen wie Bohrstaubabsaugung/-entfernung sind in  
den EP einzukalkulieren.
- Lage: Bereich Schornsteinabbruch Kopfhaus
- 70,00 m<sup>2</sup> ..... EUR ..... EUR
- 10.10.40 \*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Zusätzliche Gerüstvorhaltung**  
Zusätzliche Vorhaltung des Gerüsts über die  
Grundstandzeit von 4 Wochen hinaus. Einschließlich  
Überprüfung und ggf. Wartung und Reparatur der  
Gerüstanlage.  
Breitenklasse : W09  
Lastklasse : 4 (bis 3 kN/m<sup>2</sup>)
- 70,00 m<sup>2</sup>Wo ..... EUR ..... EUR
- 10.10.50 **Konsolgerüst außen 60cm, LK 3**  
Konsolgerüst als Arbeitsgerüst gemäß DIN EN 12811-1, an



bauseitig vorhandene Einhängebügel oder entsprechend geprüfte Befestigungen, einschl. Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).

In den Preis einzurechnen sind:

- Kraneinsatz
- Eckenheiten

Höhe über Gelände : 10 m

zur äußeren Verbreiterung um ca. 60 cm

im Bereich des Dachüberstandes (ca. 50 cm)

Lastklasse : 3

215,00 m ..... EUR ..... EUR

10.10.60

\*\*\* Bedarfsposition mit GP

**Konsolgerüst Innen 30cm, LK 3**

Konsolgerüst als Arbeitsgerüst gemäß DIN EN 12811-1, an

bauseitig vorhandene Einhängebügel oder entsprechend geprüfte Befestigungen, einschl. Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).

In den Preis einzurechnen sind:

- Kraneinsatz
- Eckenheiten

Höhe über Gelände : alle Ebenen

zur Wandseitigen Verbreiterung

Lastklasse : 3

Lastklasse : 3

215,00 m ..... EUR ..... EUR

10.10.70

**Zusätzliche Vorhaltung Konsole**

Zusätzliche Vorhaltung der Konsolen über die

Grundstandzeit von 4 Wochen hinaus. Einschließlich

Überprüfung und ggf. Wartung und Reparatur der

Gerüstanlage.

4.945,00 mWo ..... EUR ..... EUR

10.10.80

\*\*\* Bedarfsposition mit GP

**Gerüstüberbrückung, Erker**

Gerüstüberbrückung über Erker

in Gerüst mit entsprechender

Lastklasse. Die Ausführung erfolgt mit

Trägern in Gitterkonstruktion mit ausreichender

Tragfähigkeit.

Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen

Grundeinsatzzeit.

Bauteilbreite : 6,0 m (freie Spannweite)

Belagbreite : 0,70 m

Überbrückungshöhe : 7,50 m (über Gelände)

4,00 St ..... EUR ..... EUR

10.10.90 \*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Gerüstüberbrückung, Gebrauchsüberl.**  
 Verlängerung der Gebrauchsüberlassung für Überbrückung  
 über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.  
 zusätzl. Vorhaltdauer: 10 Wochen

92,00 StWo ..... EUR ..... EUR

10.10.140 **Innengerüst, Metallgerüst, LK 3**  
 Arbeitsgerüst innen, gemäß DIN EN 12811-1, als  
 längenorientiertes Standgerüst (DIN EN 12810-1)  
 für Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten.  
 Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).  
 auf ebenen und getreppten Flächen  
 Lastklasse : 3  
 Breitenklasse : W09  
 Höhe Arbeitslage : 1,50 m  
 für Arbeitshöhen bis 3,50 m

Lage: Treppenhaus

200,00 m² ..... EUR ..... EUR

10.10.150 **Innengerüst, Gebrauchsüberlassung**  
 Innengerüst als Arbeitsstandgerüst aus Stahlrohr,  
 für Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten.  
 Verlängerung der Gebrauchsüberlassung über  
 die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.  
 Lastlasse : 03

200,00 m²Wo ..... EUR ..... EUR

**Titelsumme: Gerüstarbeiten**

..... EUR

10.20 **Anbauten und Schutzeinrichtungen**

\*\*\* Bedarfsposition mit GP

10.20.10 **PVC-Follenabdeckung Standflächen**  
 Bodenflächen im Bereich des Standgerüsts  
 mit gewebeverstärkter PVC-Gitterfolie  
 auslegen und gegen Sturm sichern.  
 Mindestbreite unter dem Gerüst: 2,0 m.

Folienschäden sind umgehend zu beheben,  
dies ist in den EP einzukalkulieren.  
Vorhaltung für die Dauer der Bauzeit.

215,00 m<sup>2</sup> ..... EUR ..... EUR

10.20.20

\*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Gerüstbekleidung mit Schutznetz**  
Vollflächige Gerüstbekleidung gemäß DIN 4420-1 mit  
Schutznetz.  
Montage Schutznetz nach Abruf, zeitversetzt.  
Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).

2.420,00 m<sup>2</sup> ..... EUR ..... EUR

10.20.30

\*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Zusätzliche Schutznetzvorhaltezeit**  
Zusätzliche Schutzplanevorhaltezeit über die  
Grundstandzeit von 4 Wochen hinaus. Einschließlich  
Überprüfung und ggf. Wartung und Reparatur der  
Gerüstanlage.

57.960,00 m<sup>2</sup>Wo ..... EUR ..... EUR

10.20.40

\*\*\* Bedarfsposition mit GP  
**Oberseitigen Regenschutz**  
Oberseitigen Regenschutz

Lieferrn, herstellen, vorhalten,  
entfernen und entsorgen eines  
oberseitigen, sturmsicher befestigten  
Regenschutzes aus PVC-Planen für  
vorbeschriebenes Gerüst.

Der Regenschutz ist ausreichend über die  
Traufe hinaus zu führen, die Dachhaut  
ist zu schützen und darf nicht  
beschädigt werden.  
Vorhaltezeit: 1 Woche

215,00 m ..... EUR ..... EUR

10.20.50

**Treppenturm, vorgebaut**  
Gerüsttreppenturm als Podesttreppenaufstieg gemäß  
DIN EN 12811-1 "Arbeitsgerüste", zum Erreichen  
hochgelegener Arbeitsplätze, vorgestellt und integriert  
in vorbeschriebenes Fassadengerüst, inkl. Innen-,  
Außen- und und Stirngeländer.

Verankerung am Gerüst.  
Aufstellen, vorhalten und wieder entfernen.  
Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen  
(Grundeinsatzzeit).  
Laufbreite : 0,75 m  
Höhe : 9,0 m (OK oberster Gerüstboden)

Lage nach Vorgabe Bauleitung

2,00 St ..... EUR ..... EUR

10.20.60

**Treppenturm, vorgebaut, Gebrauchsüberl.**  
Treppenturm, vorgestellt, integriert.  
Verlängerung der Gebrauchsüberlassung über die  
4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.

48,00 StWo ..... EUR ..... EUR

10.20.70

**Dachfanggerüst an Fassadengerüst**  
Ausbau des Arbeitsgerüsts als Fassadengerüst zum  
Schutzgerüst, als Dachfanggerüst gemäß DIN 4420-1 mit  
Schutzwand.  
Fanglage : FL 1  
Schutzwand : SWD1  
Gerüstart : DG  
Neigung Dachfläche : > 15%deg;

215,00 m ..... EUR ..... EUR

10.20.80

**Dachfanggerüst, Gebrauchsüberlassung**  
Ausbau des Arbeitsgerüsts als Fassadengerüst zum  
Schutzgerüst, als Dachfanggerüst gemäß DIN 4420-1 mit  
Schutzwand. Verlängerung der Gebrauchsüberlassung  
über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.

4.945,00 mWo ..... EUR ..... EUR

---

**Titelsumme: Anbauten und Schutzelnrichtungen**

..... EUR

20	<b>Stundenlohnarbeiten</b>		
20.10	<b>Stundensätze</b>		
20.10.10	<b>Stundensatz Poller</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Polier		
	2,00 h	.....,..... EUR	.....,..... EUR
20.10.20	<b>Stundensatz Fachwerker</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker		
	2,00 h	.....,..... EUR	.....,..... EUR
20.10.30	<b>Stundensatz Helfer</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer		
	2,00 h	.....,..... EUR	.....,..... EUR
<b>Titelsumme: Stundensätze</b>			.....,..... EUR
		<b>Gesamtpreis ohne MwSt</b>	.....,..... EUR
		Mehrwertsteuer 19 %	.....,..... EUR
		<b>Gesamtpreis mit MwSt</b>	.....,..... EUR

Mit der Abgabe des Angebotes erkennt der Bieter die Allgemeinen Vertragsbedingungen an und bestätigt mit seiner Unterschrift, daß er alle Leistungen und Lieferungen im zugrundeliegenden Leistungsverzeichnis erfaßt hat und diese sach- und fachgerechte ausführen kann.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsgültige Unterschrift Stempel